

## Eckdaten<sup>1</sup>

(nicht testiert, in Millionen EUR, wenn nicht anders angegeben)

### Umsatzwachstum

Q3 2010 <sup>3</sup>	0%
Q3 2009 <sup>3</sup>	-4%

### Ergebnismargen Q3 2010

Industry	Ergebnismarge
Industry	10,3%
Industry Automation	17,5%
Drive Technologies	12,0%
Building Technologies	5,4%
OSRAM	11,0%
Industry Solutions	5,2%
Mobility	6,7%
<b>Energy</b>	<b>14,3%</b>
Fossil Power Generation	16,2%
Renewable Energy	13,5%
Oil & Gas	10,8%
Power Transmission	12,9%
Power Distribution	13,8%
<b>Healthcare<sup>8</sup></b>	<b>17,5%</b>
Imaging & IT	17,6%
Workflow & Solutions	5,8%
Diagnostics <sup>8</sup>	17,4%
Siemens IT Solutions and Services	-7,8%
Siemens Financial Services*	30,6%

■ Zielbänder \* Eigenkapitalrendite (Return on Equity, ROE)<sup>9</sup>

### Kapitalrendite (ROCE) (fortgeführte Aktivitäten)

Q3 2010	14,2%
Q3 2009	11,7%

■ Zielkorridor: 14 - 16%

### Cash Conversion (Verhältnis von Free Cash Flow zu Ergebnis) (fortgeführte Aktivitäten)

Q3 2010	1,49
Q3 2009	0,87

■ Ziel: 1 minus Umsatzwachstumsrate

## Q3 und erste neun Monate des Geschäftsjahrs 2010<sup>2</sup>

### Wachstum und Ergebnis

	Q3 2010	Q3 2009	Veränderung in %		erste neun Monate		Veränderung in %	
			Ist	Vglb. <sup>3</sup>	2010	2009	Ist	Vglb. <sup>3</sup>
<b>Fortgeführte Aktivitäten</b>								
Auftragseingang	20.871	17.160	22%	16%	57.691	60.244	-4%	-4%
Umsatz	19.170	18.348	4%	0%	54.749	56.937	-4%	-4%
<b>Summe Sektoren</b>								
Ergebnis Summe Sektoren	2.331	1.667	40%		6.724	5.543	21%	
in % vom Umsatz (Summe Sektoren)	12,7%	9,6%			12,9%	10,3%		
EBITDA (angepasst)	2.871	2.184	31%		8.219	7.032	17%	
in % vom Umsatz (Summe Sektoren)	15,7%	12,5%			15,7%	13,1%		
<b>Fortgeführte Aktivitäten</b>								
EBITDA (angepasst)	2.801	2.505	12%		8.292	7.220	15%	
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1.441	1.224	18%		4.451	3.439	29%	
Ergebnis je Aktie (in EUR) <sup>4</sup>	1,63	1,35	21%		5,02	3,82	31%	
<b>Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten<sup>5</sup></b>								
Gewinn (nach Steuern)	1.435	1.317	9%		4.464	3.560	25%	
Ergebnis je Aktie (in EUR) <sup>4</sup>	1,62	1,45	12%		5,03	3,96	27%	

### Kapitalrendite (Return on Capital Employed, ROCE)

	Q3 2010	Q3 2009	erste neun Monate 2010	erste neun Monate 2009
<b>Fortgeführte Aktivitäten</b>				
Kapitalrendite	14,2%	11,7%	15,1%	11,4%
<b>Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten<sup>5</sup></b>				
Kapitalrendite	14,2%	12,6%	15,1%	11,8%

### Free Cash Flow und Cash Conversion

	Q3 2010	Q3 2009	erste neun Monate 2010	erste neun Monate 2009
<b>Summe Sektoren</b>				
Free Cash Flow	2.867	1.689	7.053	3.977
Cash Conversion	1,23	1,01	1,05	0,72
<b>Fortgeführte Aktivitäten</b>				
Free Cash Flow	2.145	1.064	4.121	628
Cash Conversion	1,49	0,87	0,93	0,18
<b>Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten<sup>5</sup></b>				
Free Cash Flow	2.129	1.067	4.058	519
Cash Conversion	1,48	0,81	0,91	0,15

### Mitarbeiter<sup>6</sup> (in Tausend)

	30. Juni 2010		30. September 2009	
	Fortg. Aktiv.	Gesamt <sup>7</sup>	Fortg. Aktiv.	Gesamt <sup>7</sup>
Mitarbeiter	402	402	405	405
Deutschland	128	128	128	128
Außerhalb Deutschlands	274	274	277	277

1 Auftragseingang und Auftragsbestand, um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte bereinigte Angaben zu Umsatz und Auftragseingang, Book-to-Bill-Verhältnis, Ergebnis Summe Sektoren, ROE, ROCE, Free Cash Flow, Cash Conversion Rate, EBITDA (angepasst), EBIT (angepasst), Effekte aus der Kaufpreisallokation (PPA-Effekte) sowie Integrationskosten, Nettoverschuldung sowie angepasste industrielle Nettoverschuldung sind oder können sogenannte Non-GAAP-Kennzahlen sein. Eine Definition dieser zusätzlichen Finanzkennzahlen, eine Überleitung zu vergleichbaren IFRS-Kennzahlen sowie Informationen zum Nutzen und zu den Grenzen in der Verwendung solcher ergänzenden Finanzkennzahlen finden Sie auf unserer Investor-Relations-Website unter [www.siemens.com/nonGAAP](http://www.siemens.com/nonGAAP).

2 1. April 2010 - 30. Juni 2010 sowie 1. Oktober 2009 - 30. Juni 2010.

3 Bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

4 Ergebnis je Aktie - entfällt auf Aktionäre der Siemens AG. Der gewichtete Durchschnitt ausstehender Aktien (in Tausend) betrug für die Geschäftsjahre 2010 und 2009 im dritten Quartal 868.863 bzw. 866.426 und in den neun Monaten 867.890 bzw. 864.282 Aktien.

5 Nicht fortgeführte Aktivitäten enthalten vornehmlich die ehemaligen Com-Aktivitäten. Diese umfassen das Geschäft mit Telekommunikationsinfrastruktur (Carrier-Geschäft), das Geschäft mit Lösungen für die Unternehmenskommunikation (Enterprise-Networks-Geschäft) sowie das Mobilfunkgeschäft.

6 Aus Vereinfachungsgründen wird der Begriff »Mitarbeiter« verwendet; er steht stellvertretend für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

7 Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.

8 Ergebnismarge mit Effekten aus der Kaufpreisallokation (PPA-Effekte) beträgt für Healthcare 16,0% und für Diagnostics 12,6%.

9 Eigenkapitalrendite errechnet sich aus dem annualisierten Ergebnis vor Ertragsteuern, für Q3 bezogen auf das im dritten Quartal des Geschäftsjahrs 2010 durchschnittlich eingesetzte Eigenkapital (1,475 Mrd. EUR).

SIEMENS

**KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (nicht testiert)**  
**Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (drei und neun Monate)**  
**(in Mio. EUR, Ergebnis je Aktie in EUR)**

	<u>Drei Monate</u>		<u>Neun Monate</u>	
	<u>bis 30. Juni</u>		<u>bis 30. Juni</u>	
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Umsatz.....	19.170	18.348	54.749	56.937
Umsatzkosten.....	- 13.383	- 13.367	- 38.401	- 41.355
Bruttoergebnis vom Umsatz.....	5.787	4.981	16.348	15.582
Forschungs- und Entwicklungskosten.....	- 936	- 989	- 2.678	- 2.875
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungskosten.....	- 2.871	- 2.586	- 7.941	- 7.974
Sonstige betriebliche Erträge.....	188	597	656	881
Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	- 100	- 206	- 190	- 491
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen.....	34	- 97	85	- 29
Zinsertrag.....	543	512	1.590	1.618
Zinsaufwand.....	- 470	- 508	- 1.406	- 1.699
Sonstiges Finanzergebnis.....	- 111	- 42	- 174	- 281
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern.....	2.064	1.662	6.290	4.732
Ertragsteuern.....	- 623	- 438	- 1.839	- 1.293
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten.....	1.441	1.224	4.451	3.439
Gewinn/Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten (nach Steuern).....	- 6	93	13	121
Gewinn (nach Steuern).....	<u>1.435</u>	<u>1.317</u>	<u>4.464</u>	<u>3.560</u>
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile.....	24	57	98	135
Aktionäre der Siemens AG.....	1.411	1.260	4.366	3.425
Ergebnis je Aktie				
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten.....	1,63	1,35	5,02	3,82
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten.....	- 0,01	0,10	0,01	0,14
Gewinn (nach Steuern).....	<u>1,62</u>	<u>1,45</u>	<u>5,03</u>	<u>3,96</u>
Ergebnis je Aktie (voll verwässert)				
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten.....	1,61	1,34	4,97	3,80
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten.....	- 0,01	0,10	0,01	0,13
Gewinn (nach Steuern).....	<u>1,60</u>	<u>1,44</u>	<u>4,98</u>	<u>3,93</u>

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG (nicht testiert)**  
**Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (drei und neun Monate)**  
**(in Mio. EUR)**

	<u>Drei Monate</u>		<u>Neun Monate</u>	
	<u>bis 30. Juni</u>		<u>bis 30. Juni</u>	
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>
Gewinn (nach Steuern).....	1.435	1.317	4.464	3.560
Unterschied aus Währungsumrechnung.....	1.144	- 37	2.136	- 345
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte.....	- 2	36	25	45
Derivative Finanzinstrumente.....	- 336	195	- 653	184
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen.....	- 1.014	320	- 1.643	- 1.857
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern) <sup>(1)</sup> .....	- 208	514	- 135	- 1.973
<b>Gesamtergebnis.....</b>	<b><u>1.227</u></b>	<b><u>1.831</u></b>	<b><u>4.329</u></b>	<b><u>1.587</u></b>
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile.....	65	39	191	149
Aktionäre der Siemens AG.....	1.162	1.792	4.138	1.438

(1) Enthält Erträge und Aufwendungen für die drei Monate zum 30. Juni 2010 in Höhe von 46 (im Vj. 43) EUR und für die neun Monate zum 30. Juni 2010 in Höhe von 50 (im Vj. 34) EUR, die im Rahmen der Anwendung der Equity-Methode direkt im Eigenkapital erfasst wurden.

## SIEMENS

## KONZERNBILANZ

zum 30. Juni 2010 (nicht testiert) und zum 30. September 2009

(in Mio. EUR)

	<u>30.06.10</u>	<u>30.09.09</u>
<b>AKTIVA</b>		
Kurzfristiges Vermögen		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	11.829	10.159
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte.....	262	170
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen.....	15.272	14.449
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte <sup>(1)</sup> .....	2.508	2.407
Vorräte.....	16.304	14.129
Ertragsteuerforderungen.....	777	612
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte.....	1.317	1.191
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte.....	680	517
Summe kurzfristige Vermögenswerte.....	<u>48.949</u>	<u>43.634</u>
Geschäfts- und Firmenwerte.....	17.975	15.821
Sonstige Immaterielle Vermögenswerte.....	5.363	5.026
Sachanlagen.....	11.982	11.323
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen.....	4.879	4.679
Sonstige finanzielle Vermögenswerte <sup>(1)</sup> .....	11.138	10.525
Latente Ertragsteuern.....	3.783	3.291
Sonstige Vermögenswerte.....	714	627
Summe Aktiva.....	<u>104.783</u>	<u>94.926</u>
<b>PASSIVA</b>		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden.....	458	698
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	7.578	7.593
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten <sup>(1)</sup> .....	2.457	1.600
Kurzfristige Rückstellungen.....	4.771	4.191
Ertragsteuerverbindlichkeiten.....	2.194	1.936
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten.....	21.218	20.311
Zur Veräußerung bestimmte Verbindlichkeiten.....	141	157
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen.....	<u>38.817</u>	<u>36.486</u>
Langfristige Finanzschulden.....	20.032	18.940
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen.....	8.054	5.938
Latente Ertragsteuern.....	802	776
Rückstellungen.....	3.015	2.771
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten <sup>(1)</sup> .....	1.517	706
Sonstige Verbindlichkeiten.....	2.335	2.022
Summe Verbindlichkeiten und Rückstellungen.....	<u>74.572</u>	<u>67.639</u>
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital (Aktien ohne Nennbetrag) <sup>(2)</sup> .....	2.743	2.743
Kapitalrücklage.....	5.937	5.946
Gewinnrücklage.....	23.914	22.646
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals.....	359	- 1.057
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten <sup>(3)</sup> .....	- 3.431	- 3.632
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens AG.....	<u>29.522</u>	<u>26.646</u>
Nicht beherrschende Anteile.....	689	641
Summe Eigenkapital.....	<u>30.211</u>	<u>27.287</u>
Summe Passiva.....	<u>104.783</u>	<u>94.926</u>

(1) Aufgrund der im Geschäftsjahr 2010 rückwirkenden Anwendung der überarbeiteten Rechnungslegungsverlautbarung wurden bestimmte Derivate, die nicht die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung (Hedge Accounting) erfüllen, von kurzfristig zu langfristig umgegliedert (siehe Ziffer 1 vom „Anhang zum Konzernzwischenabschluss“).

(2) Genehmigt: 1.111.513.421 (im Vj. 1.111.513.421) Aktien.  
Ausgegeben: 914.203.421 (im Vj. 914.203.421) Aktien.

(3) 45.130.237 (im Vj. 47.777.661) Aktien.

## SIEMENS

**KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (nicht testiert)**  
**Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (drei Monate)**  
**(in Mio. EUR)**

	<b>Drei Monate</b>	
	<b>bis 30. Juni</b>	
	<b>2010</b>	<b>2009</b>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus laufender Geschäftstätigkeit		
Gewinn (nach Steuern).....	1.435	1.317
Überleitung zwischen Gewinn und Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit		
Abschreibungen <sup>(1)</sup> .....	733	707
Ertragsteuern.....	620	487
Zinsergebnis <sup>(2)</sup> .....	- 75	- 5
Ergebnis aus dem Verkauf von Geschäftseinheiten, Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.....	- 104	- 361
Ergebnis aus dem Verkauf von Finanzanlagen <sup>(3)</sup> .....	- 2	- 324
Ergebnis aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten und außerplanmäßige Abschreibungen.....	—	5
Sonstiges Ergebnis aus Finanzanlagen <sup>(1)(3)</sup> .....	- 25	107
Übrige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen.....	- 286	- 1
Veränderung bei kurzfristigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten		
Veränderung der Vorräte.....	- 384	229
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Forderungen.....	- 18	520
Veränderung der Sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte <sup>(4)</sup> .....	88	253
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	152	- 718
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen.....	130	- 85
Veränderung der Sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten <sup>(4)</sup> .....	709	- 390
Veränderung der Sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten <sup>(2)(4)</sup> .....	- 228	37
Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen <sup>(5)</sup> .....	- 183	- 95
Gezahlte Ertragsteuern.....	- 514	- 442
Erhaltene Dividenden.....	443	200
Erhaltene Zinsen.....	177	171
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	<u>2.668</u>	<u>1.612</u>
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....</b>	<b>2.684</b>	<b>1.609</b>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen <sup>(5)</sup> .....	- 539	- 545
Erwerb von Unternehmen, abzüglich übernommener Zahlungsmittel.....	- 48	- 27
Investitionen in Finanzanlagen <sup>(3)</sup> .....	- 57	- 61
Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten.....	- 4	- 4
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen.....	- 84	63
Erlöse aus dem Abgang von Finanzanlagen, Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen <sup>(3)</sup> .....	290	810
Erlöse und Zahlungen aus dem Verkauf und der Übertragung von Geschäftseinheiten.....	18	- 10
Erlöse aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten.....	10	15
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	<u>- 414</u>	<u>241</u>
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....</b>	<b>- 385</b>	<b>208</b>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus Finanzierungstätigkeit		
Ausgabe eigener Anteile.....	23	—
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile).....	—	- 500
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten.....	- 232	224
Gezahlte Zinsen.....	- 125	- 207
Dividendenzahlung an nicht beherrschende Anteilinhaber.....	- 22	- 22
Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	<u>- 356</u>	<u>- 505</u>
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....</b>	<b>- 401</b>	<b>- 469</b>
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	192	- 6
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	2.090	1.342
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums.....	9.849	7.735
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums.....	<u>11.939</u>	<u>9.077</u>
Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten am Ende des Berichtszeitraums.....	<u>110</u>	<u>59</u>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz).....	<u><u>11.829</u></u>	<u><u>9.018</u></u>

- (1) Wertminderungen auf nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen und auf nicht kurzfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte, abzüglich der Zuschreibungen aus Wertaufholung, wurden rückwirkend umgegliedert, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (2) Das pensionsbezogene Zinsergebnis ist rückwirkend umgegliedert worden, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (3) Finanzanlagen umfassen Beteiligungen, die entweder als langfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte klassifiziert, nach der Equity-Methode bilanziert oder als zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte klassifiziert werden. *Investitionen in Finanzanlagen* umfassen bestimmte Darlehen an Beteiligungen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden.
- (4) Beinhaltet die Wirkungen aufgrund einer im Geschäftsjahr 2010 rückwirkenden Anwendung einer überarbeiteten Rechnungslegungsverlautbarung, nach der bestimmte Derivate, die nicht die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung (Hedge Accounting) erfüllen, von kurzfristig zu langfristig umgegliedert wurden. Darüber hinaus wurde der Vorjahresausweis betreffend der Derivate, die die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung von Zahlungsströmen (Cashflow Hedges) erfüllen, umgegliedert, um mit dem laufenden Ausweis übereinzustimmen.
- (5) Aufgrund einer Änderung der Rechnungslegungsverlautbarungen wurden, beginnend mit dem Geschäftsjahr 2010, die Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen, die in vorhergehenden Jahren unter den Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ausgewiesen wurden, rückwirkend von dem Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit zu dem Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit umgegliedert. Für weitere Informationen hierzu siehe „Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss“.

## SIEMENS

**KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (nicht testiert)**  
**Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (neun Monate)**  
(in Mio. EUR)

	<b>Neun Monate</b>	
	<b>bis 30. Juni</b>	
	<b>2010</b>	<b>2009</b>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus laufender Geschäftstätigkeit		
Gewinn (nach Steuern).....	4.464	3.560
Überleitung zwischen Gewinn und Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit		
Abschreibungen <sup>(1)</sup> .....	2.098	2.096
Ertragsteuern.....	1.844	1.349
Zinsergebnis <sup>(2)</sup> .....	- 184	73
Ergebnis aus dem Verkauf von Geschäftseinheiten, Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.....	- 333	- 351
Ergebnis aus dem Verkauf von Finanzanlagen <sup>(3)</sup> .....	- 22	- 346
Ergebnis aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten und außerplanmäßige Abschreibungen.....	- 2	12
Sonstiges Ergebnis aus Finanzanlagen <sup>(1)(3)</sup> .....	- 88	33
Übrige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen.....	- 384	237
Veränderung bei kurzfristigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten		
Veränderung der Vorräte.....	- 898	- 983
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Forderungen.....	221	1.044
Veränderung der Sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte <sup>(4)</sup> .....	- 58	- 177
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	- 511	- 1.666
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen.....	222	- 1.064
Veränderung der Sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten <sup>(4)</sup> .....	114	- 1.145
Veränderung der Sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten <sup>(2)(4)</sup> .....	- 312	- 11
Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen <sup>(5)</sup> .....	- 421	- 324
Gezahlte Ertragsteuern.....	- 1.335	- 1.159
Erhaltene Dividenden.....	495	359
Erhaltene Zinsen.....	502	584
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	5.412	2.121
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....</b>	<b>5.475</b>	<b>2.230</b>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen <sup>(5)</sup> .....	- 1.354	- 1.602
Erwerb von Unternehmen, abzüglich übernommener Zahlungsmittel.....	- 488	- 199
Investitionen in Finanzanlagen <sup>(5)</sup> .....	- 161	- 705
Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten.....	- 125	- 30
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen.....	27	- 117
Erlöse aus dem Abgang von Finanzanlagen, Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen <sup>(3)</sup> .....	459	1.106
Erlöse und Zahlungen aus dem Verkauf und der Übertragung von Geschäftseinheiten.....	43	- 254
Erlöse aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten.....	41	27
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	- 1.558	- 1.774
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....</b>	<b>- 1.485</b>	<b>- 1.589</b>
Mittelzuflüsse/-abflüsse aus Finanzierungstätigkeit		
Ausgabe eigener Anteile.....	92	134
Aufnahme von langfristigen Finanzschulden.....	—	3.973
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile).....	—	- 500
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten.....	- 751	296
Gezahlte Zinsen.....	- 345	- 639
Dividendenzahlung.....	- 1.388	- 1.380
Dividendenzahlung an nicht beherrschende Anteilinhaber.....	- 103	- 110
Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten.....	- 2.495	1.774
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten.....</b>	<b>- 2.631</b>	<b>1.480</b>
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	376	27
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	1.735	2.148
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums.....	10.204	6.929
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums.....	11.939	9.077
Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten am Ende des Berichtszeitraums.....	110	59
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz).....	11.829	9.018

- (1) Wertminderungen auf nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen und auf nicht kurzfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte, abzüglich der Zuschreibungen aus Wertaufholung, wurden rückwirkend umgegliedert, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (2) Das pensionsbezogene Zinsergebnis ist rückwirkend umgegliedert worden, um mit dem Ausweis des laufenden Geschäftsjahrs übereinzustimmen.
- (3) Finanzanlagen umfassen Beteiligungen, die entweder als langfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte klassifiziert, nach der Equity-Methode bilanziert oder als zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte klassifiziert werden. *Investitionen in Finanzanlagen* umfassen bestimmte Darlehen an Beteiligungen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden.
- (4) Beinhaltet die Wirkungen aufgrund einer im Geschäftsjahr 2010 rückwirkenden Anwendung einer überarbeiteten Rechnungslegungsverlautbarung, nach der bestimmte Derivate, die nicht die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung (Hedge Accounting) erfüllen, von kurzfristig zu langfristig umgegliedert wurden. Darüber hinaus wurde der Vorjahresausweis betreffend der Derivate, die die Voraussetzungen für die Bilanzierung einer Sicherungsbeziehung von Zahlungsströmen (Cashflow Hedges) erfüllen, umgegliedert, um mit dem laufenden Ausweis übereinzustimmen.
- (5) Aufgrund einer Änderung der Rechnungslegungsverlautbarungen wurden, beginnend mit dem Geschäftsjahr 2010, die Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen, die in vorhergehenden Jahren unter den Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ausgewiesen wurden, rückwirkend von dem Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit zu dem Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit umgegliedert. Für weitere Informationen hierzu siehe „Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss“.

SIEMENS

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (nicht testiert)  
Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (neun Monate)  
(in Mio. EUR)

	Gesamtergebnis										
	Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals										
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage <sup>(1)</sup>	Zur Veräußerung			Summe	Eigene Anteile zu Anschaf- fungskosten	Summe Eigenkapital der Siemens AG	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
				Unterschied aus Währungs- umrechnung	verfügbare finanzielle Vermögenswerte	Derivative Finanz- instrumente					
Stand am 1. Oktober 2008.....	2.743	5.997	22.989	- 789	4	- 168	22.036	- 4.002	26.774	606	27.380
Gesamtergebnis.....	—	—	1.568 <sup>(1)</sup>	- 359	45	184	1.438	—	1.438	149	1.587 <sup>(2)</sup>
Dividenden.....	—	—	- 1.380	—	—	—	- 1.380	—	- 1.380	- 101	- 1.481
Ausgabe neuer Aktien und aktienorientierte Vergütung....	—	61	—	—	—	—	—	—	61	—	61
Erwerb eigener Anteile.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausgabe eigener Anteile.....	—	- 113	—	—	—	—	—	370	257	—	257
Sonstige Eigenkapitalveränderungen.....	—	—	- 6	—	—	—	- 6	—	- 6	- 8	- 14
<b>Stand am 30. Juni 2009.....</b>	<b>2.743</b>	<b>5.945</b>	<b>23.171</b>	<b>- 1.148</b>	<b>49</b>	<b>16</b>	<b>22.088</b>	<b>- 3.632</b>	<b>27.144</b>	<b>646</b>	<b>27.790</b>
Stand am 1. Oktober 2009.....	2.743	5.946	22.646	- 1.294	76	161	21.589	- 3.632	26.646	641	27.287
Gesamtergebnis.....	—	—	2.726 <sup>(1)</sup>	2.038	25	- 651	4.138	—	4.138	191	4.329 <sup>(2)</sup>
Dividenden.....	—	—	- 1.388	—	—	—	- 1.388	—	- 1.388	- 173	- 1.561
Ausgabe neuer Aktien und aktienorientierte Vergütung....	—	11	- 17	—	—	—	- 17	—	- 6	—	- 6
Erwerb eigener Anteile.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausgabe eigener Anteile.....	—	- 20	—	—	—	—	—	201	181	—	181
Sonstige Eigenkapitalveränderungen.....	—	—	- 53	4	—	—	- 49	—	- 49	30	- 19
<b>Stand am 30. Juni 2010.....</b>	<b>2.743</b>	<b>5.937</b>	<b>23.914</b>	<b>748</b>	<b>101</b>	<b>- 490</b>	<b>24.273</b>	<b>- 3.431</b>	<b>29.522</b>	<b>689</b>	<b>30.211</b>

(1) Die Gewinnrücklage beinhaltet Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen für die neun Monate zum 30. Juni 2010 in Höhe von -1.640 (im Vj. -1.857) EUR.

(2) Das Gesamtergebnis ist für die neun Monate zum 30. Juni 2010 und 2009 nach Steuern. Das Gesamtergebnis innerhalb der Summe Eigenkapital beinhaltet für die neun Monate zum 30. Juni 2010 nicht beherrschende Anteile in Höhe von -3 EUR bezogen auf Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen, in Höhe von 98 EUR bezogen auf Unterschiede aus Währungsumrechnung, in Höhe von 0 EUR bezogen auf Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte sowie in Höhe von -2 EUR bezogen auf Derivative Finanzinstrumente.

SIEMENS

SEGMENTINFORMATIONEN (fortgeführte Aktivitäten - nicht testiert)  
Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (drei Monate) und zum 30. September 2009  
(in Mio. EUR)

	<u>Auftragseingang</u> <sup>(1)</sup>		<u>Außenumsatz</u>		<u>Interner Umsatz</u>		<u>Gesamter Umsatz</u>		<u>Ergebnis</u> <sup>(2)</sup>		<u>Vermögen</u> <sup>(3)</sup>		<u>Free Cash Flow</u> <sup>(4)</sup>		<u>Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen</u> <sup>(5)</sup>		<u>Abschreibungen</u> <sup>(6)</sup>		
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>30/06/10</u>	<u>30/09/09</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	
	Sektoren																		
Industry .....	8.805	6.597	8.441	7.871	278	258	8.720	8.129	900	534	10.953	10.551	979	673	177	171	253	264	
Energy .....	8.061	6.849	6.392	6.350	70	86	6.462	6.436	925	863	1.461	1.594	1.158	489	130	139	117	98	
Healthcare .....	3.260	2.772	3.126	2.849	26	16	3.152	2.865	506	270	13.967	12.813	729	527	85	85	169	172	
<b>Summe Sektoren.....</b>	<b>20.126</b>	<b>16.218</b>	<b>17.959</b>	<b>17.070</b>	<b>374</b>	<b>360</b>	<b>18.334</b>	<b>17.430</b>	<b>2.331</b>	<b>1.667</b>	<b>26.380</b>	<b>24.958</b>	<b>2.867</b>	<b>1.689</b>	<b>392</b>	<b>395</b>	<b>539</b>	<b>534</b>	
Equity Investments.....	—	—	—	—	—	—	—	—	2	157	3.463	3.833	388	152	—	—	—	—	
Sektorübergreifende Geschäfte																			
Siemens IT Solutions and Services.....	993	1.091	798	844	247	258	1.045	1.102	- 81	19	336	241	1	- 71	27	25	35	39	
Siemens Financial Services (SFS).....	195	189	149	154	44	34	193	188	113	87	13.050	11.704	13	55	36	24	89	80	
Überleitung Konzernabschluss																			
Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten...	136	99	103	107	3	19	106	126	- 16	- 99	- 461	- 543	- 12	- 32	2	2	2	- 1	
Siemens Real Estate (SRE).....	500	429	73	85	413	344	487	429	107	244	4.843	4.489	- 12	3	73	87	68	42	
Zentrale Posten und Pensionen.....	104	104	89	88	27	21	116	109	- 266	- 431	- 9.211	- 7.445	- 235	- 298	15	12	15	21	
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen.....	- 1.183	- 970	—	—	- 1.109	- 1.036	- 1.109	- 1.036	- 125	18	66.383	57.689	- 865	- 434	- 5	—	- 14	- 15	
<b>Siemens.....</b>	<b>20.871</b>	<b>17.160</b>	<b>19.170</b>	<b>18.348</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>19.170</b>	<b>18.348</b>	<b>2.064</b>	<b>1.662</b>	<b>104.783</b>	<b>94.926</b>	<b>2.145</b>	<b>1.064</b>	<b>539</b>	<b>545</b>	<b>733</b>	<b>700</b>	

- (1) Diese ergänzende Information zum *Auftragseingang* wird auf freiwilliger Basis berichtet. Sie ist nicht Teil des verkürzten Konzernzwischenabschlusses, der Gegenstand der Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht ist.
- (2) Das *Ergebnis* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus können dem Ergebnis bestimmte Sachverhalte nicht zugerechnet werden, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet. Das *Ergebnis* von **SFS** und **SRE** ist das Ergebnis vor Ertragsteuern.
- (3) Das *Vermögen* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** ist definiert als das Gesamtvermögen, abzüglich Steuerforderungen und zinsloser Rückstellungen/Verbindlichkeiten (ohne Steuerverbindlichkeiten). *Vermögen* von **SFS** und **SRE** ist das Gesamtvermögen.
- (4) Der *Free Cash Flow* ist definiert als Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, abzüglich Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen. Der *Free Cash Flow* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** schließt vor allem die in Zusammenhang mit Ertragsteuern, Finanzierungszinsen und bestimmten Pensionsaufwendungen stehenden Zahlungen und Erstattungen aus. Der *Free Cash Flow* von **SFS**, einem Finanzdienstleister, und von **SRE** beinhaltet die in Zusammenhang mit Finanzierungszinsen stehenden Zahlungen und Erstattungen; Zahlungen und Erstattungen in Zusammenhang mit Ertragsteuern sind bei **SFS** und **SRE** ausgeschlossen.
- (5) Um dem Ausweis in der Konzern-Kapitalflussrechnung zu entsprechen, werden, beginnend mit dem Geschäftsjahr 2010, die Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ohne die Zugänge zu im Rahmen von Operating-Leasingverträgen vermieteten Vermögenswerten ausgewiesen. Die Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen belaufen sich für die drei Monate zum 30. Juni 2010 auf 183 EUR (im Vj. 95 EUR). Für weitere Informationen hierzu siehe „Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss“.
- (6) Die *Abschreibungen* beinhalten die Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen nach Abzug von Wertaufholungen sowie die Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte nach Abzug von Wertaufholungen. Die Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte sind nicht enthalten.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren.

SIEMENS

SEGMENTINFORMATIONEN (fortgeführte Aktivitäten - nicht testiert)  
Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (neun Monate) und zum 30. September 2009  
(in Mio. EUR)

	<u>Auftragseingang</u> <sup>(1)</sup>		<u>Außenumsatz</u>		<u>Interner Umsatz</u>		<u>Gesamter Umsatz</u>		<u>Ergebnis</u> <sup>(2)</sup>		<u>Vermögen</u> <sup>(3)</sup>		<u>Free Cash Flow</u> <sup>(4)</sup>		<u>Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen</u> <sup>(5)</sup>		<u>Abschreibungen</u> <sup>(6)</sup>		
	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>30/06/10</u>	<u>30/09/09</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2009</u>	
Sektoren																			
Industry .....	25.076	25.174	24.283	25.254	805	808	25.088	26.062	2.595	2.139	10.953	10.551	2.701	1.898	416	552	742	772	
Energy .....	21.061	23.589	18.030	18.749	230	283	18.260	19.032	2.608	2.437	1.461	1.594	2.679	1.001	327	399	321	272	
Healthcare .....	9.075	8.619	8.895	8.739	55	46	8.951	8.785	1.521	967	13.967	12.813	1.674	1.078	231	242	478	492	
<b>Summe Sektoren.....</b>	<b>55.212</b>	<b>57.382</b>	<b>51.209</b>	<b>52.742</b>	<b>1.091</b>	<b>1.137</b>	<b>52.299</b>	<b>53.879</b>	<b>6.724</b>	<b>5.543</b>	<b>26.380</b>	<b>24.958</b>	<b>7.053</b>	<b>3.977</b>	<b>974</b>	<b>1.193</b>	<b>1.540</b>	<b>1.536</b>	
Equity Investments.....	—	—	—	—	—	—	—	—	-10	129	3.463	3.833	402	231	—	—	—	—	
Sektorübergreifende Geschäfte																			
Siemens IT Solutions and Services.....	3.096	3.403	2.356	2.700	712	827	3.069	3.527	-74	90	336	241	-135	-216	62	88	102	142	
Siemens Financial Services (SFS).....	597	568	502	480	94	87	597	567	310	270	13.050	11.704	255	273	82	79	247	239	
Überleitung Konzernabschluss																			
Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten...	306	425	212	422	10	39	223	461	-56	-233	-461	-543	-92	-199	5	8	6	27	
Siemens Real Estate (SRE).....	1.408	1.295	225	278	1.169	1.017	1.394	1.295	275	326	4.843	4.489	24	15	207	205	199	116	
Zentrale Posten und Pensionen.....	318	281	245	315	97	38	342	353	-710	-1.120	-9.211	-7.445	-1.699	-2.329	35	36	48	64	
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen.....	-3.246	-3.110	—	—	-3.174	-3.145	-3.174	-3.145	-169	-273	66.383	57.689	-1.689	-1.124	-10	-7	-45	-51	
<b>Siemens.....</b>	<b>57.691</b>	<b>60.244</b>	<b>54.749</b>	<b>56.937</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>54.749</b>	<b>56.937</b>	<b>6.290</b>	<b>4.732</b>	<b>104.783</b>	<b>94.926</b>	<b>4.121</b>	<b>628</b>	<b>1.354</b>	<b>1.602</b>	<b>2.098</b>	<b>2.073</b>	

- (1) Diese ergänzende Information zum *Auftragseingang* wird auf freiwilliger Basis berichtet. Sie ist nicht Teil des verkürzten Konzernzwischenabschlusses, der Gegenstand der Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht ist.
- (2) Das *Ergebnis* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus können dem Ergebnis bestimmte Sachverhalte nicht zugerechnet werden, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet. Das *Ergebnis* von **SFS** und **SRE** ist das Ergebnis vor Ertragsteuern.
- (3) Das *Vermögen* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** ist definiert als das Gesamtvermögen, abzüglich Steuerforderungen und zinsloser Rückstellungen/Verbindlichkeiten (ohne Steuerverbindlichkeiten). *Vermögen* von **SFS** und **SRE** ist das Gesamtvermögen.
- (4) Der *Free Cash Flow* ist definiert als Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, abzüglich Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen. Der *Free Cash Flow* der **Sektoren** sowie von **Equity Investments**, **Siemens IT Solutions and Services** und **Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten** schließt vor allem die in Zusammenhang mit Ertragsteuern, Finanzierungszinsen und bestimmten Pensionsaufwendungen stehenden Zahlungen und Erstattungen aus. Der *Free Cash Flow* von **SFS**, einem Finanzdienstleister, und von **SRE** beinhaltet die in Zusammenhang mit Finanzierungszinsen stehenden Zahlungen und Erstattungen; Zahlungen und Erstattungen in Zusammenhang mit Ertragsteuern sind bei **SFS** und **SRE** ausgeschlossen.
- (5) Um dem Ausweis in der Konzern-Kapitalflussrechnung zu entsprechen, werden, beginnend mit dem Geschäftsjahr 2010, die Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ohne die Zugänge zu im Rahmen von
- (6) Operating-Leasingverträgen vermieteten Vermögenswerten ausgewiesen. Die Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen belaufen sich für die neun Monate zum 30. Juni 2010 auf 421 EUR (im Vj. 324 EUR). Für weitere Informationen hierzu siehe „Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss“.
- (7) Die *Abschreibungen* beinhalten die Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen nach Abzug von Wertaufholungen sowie die Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte nach Abzug von Wertaufholungen. Die Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte sind nicht enthalten.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren.

**ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (I) (nicht testiert)**  
**Auftragseingang, Umsatz, Ergebnis, Margenentwicklung und Wachstumsraten der Sektoren, Divisionen und Siemens IT Solutions and Services**  
**Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (drei Monate)**  
**(in Mio. EUR)**

Sektoren und Divisionen	Auftragseingang						Umsatz						Ergebnis <sup>(1)</sup>			Marge		Zielband
	2010	2009	Veränderung in %		darin		2010	2009	Veränderung in %		darin		2010	2009	Veränderung in %	2010	2009	
			Ist	Vgl. Basis <sup>(2)</sup>	Währung	Portfolio			Ist	Vgl. Basis <sup>(2)</sup>	Währung	Portfolio						
<b>Sektor Industry</b> .....	<b>8.805</b>	<b>6.597</b>	33%	27%	7%	-1%	<b>8.720</b>	<b>8.129</b>	7%	3%	5%	-1%	<b>900</b>	<b>534</b>	69%	10,3%	6,6%	<b>9-13%</b>
Industry Automation.....	1.783	1.265	41%	35%	6%	0%	1.587	1.279	24%	19%	5%	0%	278	100	178%	17,5%	7,8%	12-17%
Drive Technologies.....	1.859	1.358	37%	31%	6%	0%	1.815	1.699	7%	3%	4%	0%	219	171	28%	12,0%	10,1%	11-16%
Building Technologies.....	1.823	1.599	14%	8%	6%	0%	1.738	1.657	5%	0%	5%	0%	93	69	35%	5,4%	4,2%	7-10%
OSRAM.....	1.153	911	27%	21%	8%	-2%	1.153	911	27%	21%	8%	-2%	127	8	>200%	11,0%	0,9%	10-12%
Industry Solutions.....	1.487	1.170	27%	19%	8%	0%	1.461	1.562	-6%	-11%	5%	0%	75	90	-16%	5,2%	5,8%	5-7%
Mobility.....	1.236	880	40%	34%	11%	-4%	1.593	1.590	0%	-1%	4%	-2%	107	98	10%	6,7%	6,2%	5-7%
<b>Sektor Energy</b> .....	<b>8.061</b>	<b>6.849</b>	18%	12%	6%	0%	<b>6.462</b>	<b>6.436</b>	0%	-5%	5%	0%	<b>925</b>	<b>863</b>	7%	14,3%	13,4%	<b>11-15%</b>
Fossil Power Generation.....	2.097	2.447	-14%	-20%	5%	0%	2.348	2.397	-2%	-5%	3%	0%	379	347	9%	16,2%	14,5%	11-15%
Renewable Energy.....	2.271	1.802	26%	22%	4%	0%	953	761	25%	16%	7%	3%	129	100	29%	13,5%	13,1%	12-16%
Oil & Gas.....	1.268	807	57%	48%	10%	0%	998	1.098	-9%	-15%	6%	0%	108	132	-18%	10,8%	12,0%	10-14%
Power Transmission.....	1.787	1.215	47%	39%	8%	0%	1.582	1.532	3%	-3%	6%	0%	205	183	12%	12,9%	11,9%	10-14%
Power Distribution.....	768	739	4%	-2%	6%	0%	734	770	-5%	-10%	6%	0%	102	97	5%	13,8%	12,6%	11-15%
<b>Sektor Healthcare<sup>(3)</sup></b> .....	<b>3.260</b>	<b>2.772</b>	18%	10%	7%	0%	<b>3.152</b>	<b>2.865</b>	10%	4%	7%	0%	<b>506</b>	<b>270</b>	87%	16,0%	9,4%	<b>14-17%</b>
Imaging & IT.....	1.920	1.589	21%	13%	8%	0%	1.868	1.688	11%	4%	7%	0%	329	277	19%	17,6%	16,4%	14-17%
Workflow & Solutions.....	432	345	25%	19%	6%	0%	382	333	15%	8%	6%	0%	22	-107	—	5,8%	-32,1%	11-14%
Diagnostics <sup>(4)</sup> .....	964	891	8%	2%	7%	0%	959	887	8%	1%	7%	0%	121	104	17%	12,6%	11,7%	16-19%
<b>Summe Sektoren</b> .....	<b>20.126</b>	<b>16.218</b>	24%	18%	7%	0%	<b>18.334</b>	<b>17.430</b>	5%	0%	5%	0%	<b>2.331</b>	<b>1.667</b>	40%			
Siemens IT Solutions and Services.....	993	1.091	-9%	-12%	2%	0%	1.045	1.102	-5%	-8%	2%	0%	-81	19	—	-7,8%	1,7%	5-7%

(1) Das Ergebnis der Sektoren und Divisionen sowie Siemens IT Solutions and Services ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus können dem Ergebnis bestimmte Sachverhalte nicht zugerechnet werden, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet.

(2) Bereinigt um Währungs- und Portfolioeffekte.

(3) Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten belief sich im Geschäftsjahr 2010 auf 1,5 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte betrug die Ergebnismarge in 2010 17,5%. Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten und Integrationskosten belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf 1,8 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte und Integrationskosten betrug die Ergebnismarge in 2009 11,2%.

(4) Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten belief sich im Geschäftsjahr 2010 auf 4,8 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte betrug die Ergebnismarge in 2010 17,4%. Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten und Integrationskosten belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf 5,9 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte und Integrationskosten betrug die Ergebnismarge in 2009 17,6%.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht ganz genau zur angegebenen Summe aufaddieren.

**ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (I) (nicht testiert)**  
**Auftragseingang, Umsatz, Ergebnis, Margenentwicklung und Wachstumsraten der Sektoren, Divisionen und Siemens IT Solutions and Services**  
**Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (neun Monate)**  
**(in Mio. EUR)**

Sektoren und Divisionen	Auftragseingang						Umsatz						Ergebnis <sup>(1)</sup>			Marge		Zielband
	2010	2009	Veränderung in %		darin		2010	2009	Veränderung in %		darin		2010	2009	Verände-	2010	2009	
			Ist	Vgl. Basis <sup>(2)</sup>	Währung	Portfolio			Ist	Vgl. Basis <sup>(2)</sup>	Währung	Portfolio			rung in %			
<b>Sektor Industry</b> .....	<b>25.076</b>	<b>25.174</b>	0%	-1%	1%	0%	<b>25.088</b>	<b>26.062</b>	-4%	-4%	1%	0%	<b>2.595</b>	<b>2.139</b>	21%	10,3%	8,2%	<b>9-13%</b>
Industry Automation.....	4.698	4.193	12%	11%	1%	0%	4.410	4.268	3%	3%	1%	0%	714	473	51%	16,2%	11,1%	12-17%
Drive Technologies.....	5.246	5.071	3%	3%	1%	0%	4.946	5.713	-13%	-14%	1%	0%	573	675	-15%	11,6%	11,8%	11-16%
Building Technologies.....	5.111	5.066	1%	0%	1%	0%	4.954	5.185	-4%	-5%	1%	0%	308	269	14%	6,2%	5,2%	7-10%
OSRAM.....	3.429	2.979	15%	15%	0%	0%	3.429	2.979	15%	15%	0%	0%	432	108	>200%	12,6%	3,6%	10-12%
Industry Solutions.....	4.148	4.823	-14%	-15%	1%	0%	4.381	5.117	-14%	-15%	1%	0%	158	327	-52%	3,6%	6,4%	5-7%
Mobility.....	4.264	5.012	-15%	-15%	1%	-1%	4.751	4.696	1%	1%	1%	-1%	399	289	38%	8,4%	6,2%	5-7%
<b>Sektor Energy</b> .....	<b>21.061</b>	<b>23.589</b>	-11%	-11%	1%	0%	<b>18.260</b>	<b>19.032</b>	-4%	-5%	1%	1%	<b>2.608</b>	<b>2.437</b>	7%	14,3%	12,8%	<b>11-15%</b>
Fossil Power Generation.....	6.387	9.919	-36%	-36%	0%	0%	7.051	7.147	-1%	-1%	0%	0%	1.127	948	19%	16,0%	13,3%	11-15%
Renewable Energy.....	4.475	4.037	11%	11%	0%	0%	2.295	2.274	1%	-4%	1%	4%	265	306	-13%	11,5%	13,5%	12-16%
Oil & Gas.....	3.477	3.087	13%	10%	3%	0%	2.975	3.186	-7%	-9%	3%	0%	361	359	1%	12,1%	11,3%	10-14%
Power Transmission.....	4.922	4.724	4%	3%	1%	0%	4.264	4.535	-6%	-7%	1%	0%	536	503	7%	12,6%	11,1%	10-14%
Power Distribution.....	2.273	2.353	-3%	-5%	1%	0%	2.096	2.421	-13%	-15%	1%	0%	298	310	-4%	14,2%	12,8%	11-15%
<b>Sektor Healthcare<sup>(3)</sup></b> .....	<b>9.075</b>	<b>8.619</b>	5%	5%	1%	0%	<b>8.951</b>	<b>8.785</b>	2%	1%	1%	0%	<b>1.521</b>	<b>967</b>	57%	17,0%	11,0%	<b>14-17%</b>
Imaging & IT.....	5.462	5.019	9%	8%	0%	0%	5.337	5.231	2%	2%	0%	0%	1.060	804	32%	19,9%	15,4%	14-17%
Workflow & Solutions.....	1.091	1.169	-7%	-8%	1%	0%	1.100	1.118	-2%	-3%	1%	0%	88	-83	—	8,0%	-7,4%	11-14%
Diagnostics <sup>(4)</sup> .....	2.696	2.622	3%	2%	0%	0%	2.690	2.626	2%	2%	0%	0%	358	241	49%	13,3%	9,2%	16-19%
<b>Summe Sektoren</b> .....	<b>55.212</b>	<b>57.382</b>	-4%	-4%	1%	0%	<b>52.299</b>	<b>53.879</b>	-3%	-4%	1%	0%	<b>6.724</b>	<b>5.543</b>	21%			
Siemens IT Solutions and Services.....	3.096	3.403	-9%	-8%	0%	-1%	3.069	3.527	-13%	-12%	0%	-1%	-74	90	—	-2,4%	2,6%	5-7%

(1) Das Ergebnis der Sektoren und Divisionen sowie Siemens IT Solutions and Services ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus können dem Ergebnis bestimmte Sachverhalte nicht zugerechnet werden, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet.

(2) Bereinigt um Währungs- und Portfolioeffekte.

(3) Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten belief sich im Geschäftsjahr 2010 auf 1,5 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte betrug die Ergebnismarge in 2010 18,5%. Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten und Integrationskosten belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf 2,1 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte und Integrationskosten betrug die Ergebnismarge in 2009 13,1%.

(4) Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten belief sich im Geschäftsjahr 2010 auf 4,9 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte betrug die Ergebnismarge in 2010 18,2%. Der Ergebnismargeneffekt aus PPA-Effekten und Integrationskosten belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf 6,9 Prozentpunkte. Ohne PPA-Effekte und Integrationskosten betrug die Ergebnismarge in 2009 16,1%.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht ganz genau zur angegebenen Summe aufaddieren.

**ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (II) (nicht testiert)**  
**Überleitung von Ergebnis / Ergebnis vor Ertragsteuern auf EBITDA (angepasst)**  
**Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (drei Monate)**  
**(in Mio. EUR)**

	<u>Ergebnis</u> <sup>(1)</sup>		<u>Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen</u> <sup>(2)</sup>		<u>Finanzergebnis</u> <sup>(3)</sup>		<u>EBIT (angepasst)</u> <sup>(4)</sup>		<u>Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte</u> <sup>(5)</sup>		<u>Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und Geschäfts- und Firmenwerte</u> <sup>(6)</sup>		<u>EBITDA (angepasst)</u>	
	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009
	<b>Sektoren und Divisionen</b>													
<b>Sektor Industry</b> .....	<b>900</b>	<b>534</b>	<b>- 6</b>	<b>—</b>	<b>- 8</b>	<b>- 2</b>	<b>914</b>	<b>536</b>	<b>91</b>	<b>90</b>	<b>162</b>	<b>175</b>	<b>1.167</b>	<b>801</b>
Industry Automation.....	278	100	- 2	- 1	2	- 1	277	102	45	45	24	25	346	172
Drive Technologies.....	219	171	- 2	- 2	—	- 1	220	174	11	10	36	38	268	222
Building Technologies.....	93	69	1	1	—	—	92	68	19	18	22	23	133	109
OSRAM.....	127	8	- 8	—	—	3	135	5	4	5	54	57	194	67
Industry Solutions.....	75	90	2	2	- 3	- 1	76	89	6	8	15	17	97	114
Mobility.....	107	98	1	—	- 7	- 1	114	99	5	3	10	17	129	119
<b>Sektor Energy</b> .....	<b>925</b>	<b>863</b>	<b>17</b>	<b>20</b>	<b>- 7</b>	<b>- 3</b>	<b>915</b>	<b>846</b>	<b>26</b>	<b>17</b>	<b>91</b>	<b>81</b>	<b>1.032</b>	<b>944</b>
Fossil Power Generation.....	379	347	5	9	- 5	- 3	379	341	6	4	31	26	415	371
Renewable Energy.....	129	100	2	1	- 1	- 1	128	100	8	2	15	13	151	115
Oil & Gas.....	108	132	—	—	—	- 1	108	133	6	6	16	14	131	153
Power Transmission.....	205	183	9	10	—	3	196	170	3	3	20	17	218	190
Power Distribution.....	102	97	1	—	—	- 1	101	98	3	3	8	9	112	110
<b>Sektor Healthcare</b> .....	<b>506</b>	<b>270</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>503</b>	<b>267</b>	<b>79</b>	<b>85</b>	<b>90</b>	<b>87</b>	<b>672</b>	<b>439</b>
Imaging & IT.....	329	277	2	1	—	—	327	276	27	38	20	22	373	336
Workflow & Solutions.....	22	- 107	—	- 1	—	2	22	- 108	2	2	8	5	32	- 101
Diagnostics.....	121	104	—	—	—	2	121	102	50	46	60	57	232	205
<b>Summe Sektoren</b> .....	<b>2.331</b>	<b>1.667</b>	<b>13</b>	<b>21</b>	<b>- 14</b>	<b>- 3</b>	<b>2.332</b>	<b>1.649</b>	<b>196</b>	<b>192</b>	<b>343</b>	<b>343</b>	<b>2.871</b>	<b>2.184</b>
<b>Equity Investments</b> .....	<b>2</b>	<b>157</b>	<b>- 6</b>	<b>- 151</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>306</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>306</b>
<b>Sektorübergreifende Geschäfte</b>														
<b>Siemens IT Solutions and Services</b> .....	<b>- 81</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>- 1</b>	<b>1</b>	<b>- 83</b>	<b>11</b>	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>22</b>	<b>28</b>	<b>- 48</b>	<b>50</b>
<b>Siemens Financial Services (SFS)</b> .....	<b>113</b>	<b>87</b>	<b>25</b>	<b>27</b>	<b>78</b>	<b>45</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>87</b>	<b>78</b>	<b>99</b>	<b>95</b>
<b>Überleitung Konzernabschluss</b>														
Zentral gesteuerte Portfoliaktivitäten.....	- 16	- 99	—	—	1	—	- 17	- 99	—	—	2	4	- 15	- 95
Siemens Real Estate (SRE).....	107	244	—	—	- 15	- 9	123	253	1	1	67	41	190	295
Zentrale Posten und Pensionen.....	- 266	- 431	—	- 1	- 6	- 112	- 261	- 318	4	6	11	16	- 245	- 296
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen.....	- 125	18	—	—	- 88	37	- 37	- 19	—	—	- 14	- 15	- 51	- 34
<b>Siemens</b> .....	<b>2.064</b>	<b>1.662</b>	<b>34</b>	<b>- 97</b>	<b>- 38</b>	<b>- 39</b>	<b>2.068</b>	<b>1.798</b>	<b>216</b>	<b>212</b>	<b>517</b>	<b>495</b>	<b>2.801</b>	<b>2.505</b>

(1) Das Ergebnis der Sektoren und Divisionen sowie von Equity Investments, Siemens IT Solutions and Services und der Zentral gesteuerten Portfoliaktivitäten ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus können dem Ergebnis bestimmte Sachverhalte nicht zugerechnet werden, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet. Das Ergebnis von SFS und SRE ist das Ergebnis vor Ertragsteuern. Das Ergebnis von Siemens ist das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern. Eine Überleitung des Ergebnisses aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern zum Ergebnis (nach Steuern) findet sich in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.

(2) Enthält Wertminderungen und Wertaufholungen auf nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen.

(3) Enthält Wertminderungen auf langfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte. Für Siemens setzt sich das Finanzergebnis aus den in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung berichteten Positionen Zinsertrag, Zinsaufwand und Sonstiges Finanzergebnis zusammen.

(4) Das angepasste EBIT ergibt sich aus dem Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Finanzergebnis und Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen.

(5) Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte nach Abzug von Wertaufholungen außer Geschäfts- und Firmenwerte.

(6) Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen nach Abzug von Wertaufholungen. Enthält Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte für die drei Monate zum 30. Juni 2010 in Höhe von - (im Vj. 7) EUR.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht zur angegebenen Summe aufaddieren.

**ZUSÄTZLICHE SEGMENTINFORMATIONEN (II) (nicht testiert)**  
**Überleitung von Ergebnis / Ergebnis vor Ertragsteuern auf EBITDA (angepasst)**  
**Berichtszeitraumende 30. Juni 2010 und 2009 (neun Monate)**  
**(in Mio. EUR)**

	<u>Ergebnis</u> <sup>(1)</sup>		<u>Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen</u> <sup>(2)</sup>		<u>Finanzergebnis</u> <sup>(3)</sup>		<u>EBIT (angepasst)</u> <sup>(4)</sup>		<u>Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte</u> <sup>(5)</sup>		<u>Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und Geschäfts- und Firmenwerte</u> <sup>(6)</sup>		<u>EBITDA (angepasst)</u>	
	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009
	<b>Sektoren und Divisionen</b>													
<b>Sektor Industry</b> .....	<b>2.595</b>	<b>2.139</b>	<b>- 3</b>	<b>—</b>	<b>- 13</b>	<b>- 10</b>	<b>2.611</b>	<b>2.149</b>	<b>265</b>	<b>273</b>	<b>477</b>	<b>503</b>	<b>3.353</b>	<b>2.925</b>
Industry Automation.....	714	473	- 2	- 2	2	1	715	474	133	136	65	71	913	681
Drive Technologies.....	573	675	- 1	- 2	- 1	- 2	575	679	33	34	106	107	714	820
Building Technologies.....	308	269	5	3	1	- 2	302	268	55	52	66	69	423	389
OSRAM.....	432	108	- 10	1	—	1	443	106	13	19	162	166	618	291
Industry Solutions.....	158	327	4	2	- 5	—	159	325	19	25	43	48	221	398
Mobility.....	399	289	3	- 2	- 11	- 7	407	298	10	7	35	43	453	348
<b>Sektor Energy</b> .....	<b>2.608</b>	<b>2.437</b>	<b>56</b>	<b>44</b>	<b>- 16</b>	<b>- 16</b>	<b>2.568</b>	<b>2.409</b>	<b>69</b>	<b>52</b>	<b>252</b>	<b>220</b>	<b>2.889</b>	<b>2.681</b>
Fossil Power Generation.....	1.127	948	14	21	- 11	- 16	1.124	943	13	12	86	72	1.223	1.027
Renewable Energy.....	265	306	8	3	- 3	- 1	259	304	21	5	39	31	319	340
Oil & Gas.....	361	359	—	—	- 1	- 1	363	360	20	20	43	41	425	421
Power Transmission.....	536	503	28	19	1	4	508	480	8	8	56	48	571	536
Power Distribution.....	298	310	6	1	- 2	- 2	294	311	8	7	24	24	325	342
<b>Sektor Healthcare</b> .....	<b>1.521</b>	<b>967</b>	<b>11</b>	<b>25</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>1.501</b>	<b>934</b>	<b>219</b>	<b>232</b>	<b>259</b>	<b>260</b>	<b>1.978</b>	<b>1.426</b>
Imaging & IT.....	1.060	804	5	5	2	1	1.053	798	74	91	59	63	1.187	952
Workflow & Solutions.....	88	- 83	—	10	1	1	88	- 94	4	4	19	17	111	- 73
Diagnostics.....	358	241	—	—	5	7	353	234	140	137	176	174	669	545
<b>Summe Sektoren</b> .....	<b>6.724</b>	<b>5.543</b>	<b>64</b>	<b>69</b>	<b>- 19</b>	<b>- 18</b>	<b>6.679</b>	<b>5.492</b>	<b>553</b>	<b>557</b>	<b>988</b>	<b>983</b>	<b>8.219</b>	<b>7.032</b>
<b>Equity Investments</b> .....	<b>- 10</b>	<b>129</b>	<b>- 59</b>	<b>- 195</b>	<b>28</b>	<b>26</b>	<b>22</b>	<b>298</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>22</b>	<b>298</b>
<b>Sektorübergreifende Geschäfte</b>														
<b>Siemens IT Solutions and Services</b> .....	<b>- 74</b>	<b>90</b>	<b>13</b>	<b>21</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>- 87</b>	<b>67</b>	<b>34</b>	<b>32</b>	<b>67</b>	<b>110</b>	<b>15</b>	<b>209</b>
<b>Siemens Financial Services (SFS)</b> .....	<b>310</b>	<b>270</b>	<b>66</b>	<b>112</b>	<b>212</b>	<b>95</b>	<b>33</b>	<b>63</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>243</b>	<b>235</b>	<b>280</b>	<b>302</b>
<b>Überleitung Konzernabschluss</b>														
Zentral gesteuerte Portfoliaktivitäten.....	- 56	- 233	—	—	3	1	- 59	- 234	1	1	5	44	- 53	- 189
Siemens Real Estate (SRE).....	275	326	—	—	- 39	- 25	314	351	1	1	198	115	513	467
Zentrale Posten und Pensionen.....	- 710	- 1.120	—	- 1	- 101	- 300	- 610	- 819	11	19	37	46	- 561	- 754
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen.....	- 169	- 273	2	- 35	- 73	- 144	- 98	- 94	—	—	- 45	- 51	- 143	- 145
<b>Siemens</b> .....	<b>6.290</b>	<b>4.732</b>	<b>85</b>	<b>- 29</b>	<b>10</b>	<b>- 362</b>	<b>6.194</b>	<b>5.124</b>	<b>605</b>	<b>614</b>	<b>1.493</b>	<b>1.482</b>	<b>8.292</b>	<b>7.220</b>

(1) Das Ergebnis der Sektoren und Divisionen sowie von Equity Investments, Siemens IT Solutions and Services und der Zentral gesteuerten Portfoliaktivitäten ist das Ergebnis vor Finanzierungszinsen, bestimmten Pensionsaufwendungen und Ertragsteuern. Darüber hinaus können dem Ergebnis bestimmte Sachverhalte nicht zugerechnet werden, die das Management als nicht indikativ für die Erfolgsbeurteilung erachtet. Das Ergebnis von SFS und SRE ist das Ergebnis vor Ertragsteuern. Das Ergebnis von Siemens ist das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern. Eine Überleitung des Ergebnisses aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern zum Ergebnis (nach Steuern) findet sich in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.

(2) Enthält Wertminderungen und Wertaufholungen auf nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen.

(3) Enthält Wertminderungen auf langfristige zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte. Für Siemens setzt sich das Finanzergebnis aus den in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung berichteten Positionen Zinsertrag, Zinsaufwand und Sonstiges Finanzergebnis zusammen.

(4) Das angepasste EBIT ergibt sich aus dem Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Finanzergebnis und Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen.

(5) Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte nach Abzug von Wertaufholungen außer Geschäfts- und Firmenwerte.

(6) Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen nach Abzug von Wertaufholungen. Enthält Wertminderungen auf Geschäfts- und Firmenwerte für die neun Monate zum 30. Juni 2010 in Höhe von - (im Vj. 23) EUR.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht zur angegebenen Summe aufaddieren.